



Freie Waldorfschule Schwäbisch Hall

Infoblättle

15. März 2022, Nr. 524



Termine

Mi. 16.03.	20:00 Uhr	Elternabend „Bunter Punkt“ (Nachmittagsbetreuung), KulturScheune
Mo. 21.03.	20:00 Uhr	Elternabend Klasse 5, KulturScheune
So. 27.03.	10:30 Uhr	Sonntagshandlung, Mittlerer Pavillion
Mo. 28.03.	19:30 Uhr	Elternabend Klasse 11, KulturScheune
Mi. 30.03.	20:00 Uhr	Elternabend Klasse 1, KulturScheune
Di. 05.04.	20:00 Uhr	Schulrat, KulturScheune
Mi. 30.03.	20:00 Uhr	Online Vortrag von Frau Schuhen, Psychologin der Kindernothilfe e.V. „Corona & Psychische Belastungen“

09.04. – 24.04.2022 Osterferien

Vorschau

10.04.	10:30 Uhr	Sonntagshandlung, Mittlerer Pavillion
10.04.	11:15 Uhr	Jugendfeier, Mittlerer Pavillion
26.04. - 09.05.		Schriftliche Prüfungen Abitur, Grosser Eurythmiesaal

Bitte geben Sie Texte und Unterlagen im Grünen Haus ab
oder per E-mail an: a.ehleiter@waldorfschule-hall.de

Redaktionsschluss Blättle Nr. 525:

FREITAG 1. April 2022 - 10 Uhr

mehr Infos unter: www.waldorfschule-hall.de

—
*Es spricht zum Menschen-Ich,
 Sich machtvoll offenbarend
 Und seines Wesens Kräfte lösend,
 Des Weltendaseins Werdelust:
 In Dich mein Leben tragend
 Aus seinem Zauberbanne,
 Erreiche ich mein wahres Ziel.*

—
 Rudolf Steiner

Eine Hinführung zu Rudolf Steiners Seelenkalender von Dieter Hornemann

Text aus dem Buch von Dieter Hornemann „Mit der Erde atmen lernen“

Das Mitleben mit den Stimmungen des Jahreslaufes kann unsere Sinne dafür öffnen, die Welt wieder als sprechend zu erleben. Gerade im aufsteigenden Frühjahr wird dieses Sprechen besonders deutlich vernehmbar. In der Qualität des Sonnenlichtes, in dem aufsprießenden Grün der ersten Pflanzen, im Himmelblau – von überall tönt es an unsere Herzen.

Lange genug haben wir uns verschlossen. Jetzt sollen wir uns, die Schönheit bewundernd, öffnen. Und wenn wir zum Beispiel einer Tulpe gegenüber nur die Frage stellen: Woher kommt sie

diese wunderbare Farbe in ihrer Blüte? Und bei dieser Frage verweilen, uns nicht mit einer Antwort wieder verschließen. Dann bemerken wir, wie gerade Fragen, einfache Fragen die Schlüssel sind, die unsere Sinne und Herzen wieder öffnen können.

Kinder sind voller Fragen, weil sie noch offen sind. Wir Erwachsenen lernen uns zu öffnen, indem wir Fragen stellen.

Eine solche Frage kann diese sein: Bedeutet es etwas für die Blume, wenn sie mit mir in ein Zwiegespräch kommt?

Der Wochenspruch gibt eine Antwort darauf, die Frage freilich nur noch unendlich vergrößernd.

Aus dem Schulbüro

Infoblättle - Termine April - Juli 2022		
Nr.	Redaktionsschluss	Erscheinungstermin
525	Freitag, 01.04.2022	Dienstag, 05.04.2022
526	Freitag, 13.05.2022	Dienstag, 17.05.2022
527	Freitag, 17.06.2022	Mittwoch, 22.06.2022 <i>geänderter Erscheinungstag!</i>
528	Freitag, 15.07.2022	Dienstag, 19.07.2022
REDAKTIONSSCHLUSS JEWEILS FREITAGS 10 UHR		

Aus der Nachmittagsbetreuung „Bunter Punkt“

Liebe Eltern,

Sie sind herzlichst eingeladen zum **Elternabend vom „Bunten Punkt“** (Nachmittagsbetreuung) am **16. März um 20:00 Uhr** in der KulturScheune. Wir freuen uns auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen
Das Team vom Bunten Punkt:
Samuel Kaier, Stefanie Dörmann, Lovis Reinelt

Aus dem Unterricht

Impressionen aus den Faschingsfeiern der Unter- und Mittelstufe

Traditionell treiben die Narren am Fasching den Winter aus, auch an unserer Schule.

Bedauerlicherweise waren einige Klassen in Quarantäne oder Notbetreuung, doch die anwesenden Schüler:innen, Lehrer:innen und Eltern hatten ihre Freude am närrischen Treiben.

Wo sonst die Jüngsten zur Schule gehen, stand ein prächtiges Schloss. Hier waren die Rotkäppchen, Zauberer, Prinzessinnen, Rumpelstilzchen, Hexen und alle weiteren Märchenwesen bei der Königin zum Fest geladen. Ein prächtiges Buffet, der Tanz zur Musik des Kapellmeisters, Zauberkunststücke und vieles mehr trug zur Unterhaltung der Gäste bei.

Das Zirkuszelt direkt gegenüber war voller wilder Tiere. Ihr Zirkusdirektor konnte sie jedoch so gut führen, sodass keine Gefahr für die Bevölkerung bestand. Anstattdessen durften die wilden Tiere ihre Kletterkünste ausüben und ihre besonderen Fähigkeiten zeigen.

Im Außengelände wurde bei strahlendem Sonnenschein gesägt, geschnitzt und gehämmert. Die Junghandwerker, sowie die erfahrenen Meister hatten viel Freude dabei. Die Bäcker:innen bereiteten im Holzbackofen den leckeren Blooz für alle fleißigen Handwerker:innen zu.

Im Casino ging es sehr elegant zu. Festlich gekleidete Damen und Herren im Smoking gingen ein und aus. Was genau da drinnen gespielt wurde, weiß wohl nur die Casinobesitzerin und Ihre Gäste.

Auch in der Cocktailbar waren die Gäste sehr elegant gekleidet. Einige tanzten, während andere ihr leckeres Getränk beim



Kartenspiel genossen. Der Barkeeper mixte jeden Drink höchstpersönlich mit großer Sorgfalt. Da die gemeinsame Feier in der KulturScheune im letzten Jahr schon wegen der Corona Hygienemaßnahmen ausgefallen war, wollte die Unter- und Mittelstufe sich in diesem Jahr wenigstens im Schulhof treffen, um einander wahrzunehmen.

Sorgfältig getrennt nach ihrer Kohorte standen die anwesenden Klassen gemeinsam im Kreis und freuten sich an den Beiträgen der jüngeren und älteren Schüler:innen.

Der Riese *Zottelrock* schlief in der Mitte, während die listigen Zwerglein an ihm zupften. Vor Schreck wachte er auf und plumpste der arme Tropf sogar noch von der Bank, oh Schreck. Da war das Gelächter groß.

Max und Moritz sägten an der Brücke und spotteten dem Schneider frech zu, sodass dieser bei seiner Verfolgungsjagd über die Brücke... plumps ins Wasser fällt. Um den Bauch zu wärmen wird er von seiner Frau mit einem Bügeleisen gewärmt.

Beate Heinerich
Für die Öffentlichkeitsarbeit

Aus der „Entwicklungsschmiede“

Organisationsentwicklung

Entwicklungsschmiede Finisage
11./12. März 2022

Nachdem das Team ageofartists in der vergangenen Woche mehr als 100 interessierte Menschen aus unserer Schulgemeinschaft, durch die Ausstellung der bisher erarbeiteten Themen geführt hat, konnten die Inhalte der Entwicklungsschmiede breit gefächert in die Schulgemeinschaft transportiert werden. Die Schulratsmitglieder und die Mitarbeitenden, im Rahmen der AP Konferenz, führte Dirk Dobieý als große Gruppen wortgewandt und kompetent durch die Ausstellung. Viele Fragen wurden beantwortet, ergänzende Ideen und Veränderungen hinzugefügt.

Am Freitagabend, als um 18.00 Uhr die gemeinsame Weiterarbeit begann, waren diese Punkte durch die Begleiter:innen schon eingearbeitet und die aktuelle Version konnte den 30 Mitwirkenden der vorerst letzten Entwicklungsschmiede von Annalena Maas präsentiert werden.

Scherin Beuther schildert den derzeitigen Stand im Prozess, den Menschen aus SMV, Elternschaft und Kollegium am Samstagvormittag zu Beginn des gemeinsamen Arbeitstages folgendermaßen: *„Die sich öffnende Haltung schließt sich nun in konkrete Willensbekundungen und Handlungen. Die Umsetzung kann nur gelingen, wenn sie auf viele Schultern verteilt wird. Die Umsetzung soll nun in die Hände der Schulgemeinschaft gelegt und deren Auswirkungen für alle erlebbar werden.“*

Das **Leitbild** als stabile Basis, die eine gute Zukunft ermöglicht. Hier stellt sich die Frage nach dem „Warum?“ Mit den Themen Mission, Zweck, Werte, Prinzipien und Vision wird diese Frage detailliert festgelegt und formuliert.

Teamlead: Luise Durdevic, Thomas Rotzek

Mitarbeitende:
Luise Durdevic, Elfriede Drechsel, Thomas Rotzek, Wolfgang Gapp

Arbeitspakete:

1. Verschriftlichen des Leitbilds
2. Vision soll kontinuierlich erlebbar sein und den Alltag lebendig halten.
3. Differenzierung / Integration des schon vorhandenen Leitbildes der Krippe und des Kindergartens
4. Entwurf in die SMV, Schulrat, AP Konferenz
5. Ergänzungen und Veränderungen einfügen
6. Zur Abstimmung am 28. Juni 2022 in die Mitgliederversammlung

Die **Prozesse** sind gegliedert in:
Steuerungsprozesse / Koordination
Kernprozesse/ Wertschöpfung
Unterstützende Prozesse/ Dienstleistung
Hierbei stellt sich die Frage nach dem „Wie?“

Teamlead: Kerstin Bohn, Phillippa Köttner- Robertson

Mitarbeitende: Rosana Frister, Kerstin Bohn, Phillippa Köttner-Robertson, Inken Schneider, Stefan Heinle, Kerstin Mai, Ulrike Lang, Beate Heinerich

Ziel der Verbesserung von Prozessabläufen:

- Vereinfachung und kräfteschonende Vorgehensweise für die Pädagog:innen.
- Orientierung in der Vorgehensweise für neue Eltern und Kolleg:innen
- Konfliktverringering durch mehr Klarheit und Transparenz
- Professionelles Bild nach Außen

Arbeitspakete:

1. Einheitliche Protokolle die zugänglich sind
 - wurde bereits erprobt, soll nun kommuniziert werden.
2. Anleitung zum Elternabend
 - wurde bereits ausgearbeitet und erprobt, soll nun kommuniziert werden.
3. Prozessabläufe
 - Wie kommt ein Thema in ein Gremium? Wie wird es bearbeitet? Wie wird es anschließend nach Außen kommuniziert?

Die drei Gremien Schulrat, AP Konferenz und Vertrauensstelle werden exemplarisch, angeleitet von Kerstin Bohn, mit einer vorbereiteten Prozessvorlage arbeiten. Erfahrungen hieraus werden eingearbeitet, damit die Arbeit in allen Gremien erfolgreich umgesetzt werden können.

- Analyse, wie läuft es in der Gegenwart
- Verbesserung
- Umsetzung
- Transparenz

Die **Strukturen** sind im Kreisdiagramm übersichtlich, in 3 Farben für Pädagogik, Verwaltung und Eltern/Schüler:innen, dargestellt.

Teamlead: Andrea Schilke-Vöge, Rainer Däuber
Angelika Baker, Ellen Däuber, Andrea Schilke-Vöge, Ingeborg Dahmen, Dagmar Betz, Yvonne Kaul, Levon Babalyants, Däuber Rainer.

Für die zukünftige Mitarbeit: Ralf Pante

Arbeitspakete:

1. Wie weit gehen die Kreise in die Tiefe? Wie ist die Einteilung sinnig?
Dagmar Betz, Ingeborg Dahmen
2. Klärung rechtlicher Rahmenbedingungen für Vorstand / GF Vorstand
3. Ausarbeitung der Vor- und Nachteile der Versionen
4. Welche Aufgaben und Kompetenzen und Verantwortung haben Geschäftsführung und Vorstand (Kontrolle) (zu Gast: Vorstand Oliver Blind-Galties für rechtliche Klärung), Andrea Schilke-Vöge, Levon Babalyants
5. Wie werden Rollen besetzt
 - Geschäftsführung
 - Pädagogischer Kreis
6. Wie kann der Pädagogische Kreis so besetzt werden, dass er mit der Selbstverwaltung kompatibel ist
Angelika Baker, Ingeborg Dahmen, Levon Babalyants
7. Welche Kompetenzen und Aufgaben haben die einzelnen Kreise?
 - Trennung von Einstellung / Kündigung möglich
 - Klärung von Begriffen (Personalführung, ...)
8. Aufgabenfelder der einzelnen Geschäftsführer:innen
9. Weitere Bereiche (Eltern, Schüler, Verwaltung) – wer kümmert sich wie darum

Zwei weitere Gruppen, die neu installiert wurden, zur Umsetzung der gemeinsamen Arbeit sind **Kommunikation** und **Koordination**.

Kommunikation

Das Team soll die Kommunikation in der Schulgemeinschaft verbessern und die Informationen transparenter gestalten.

Teamlead: Lukas Grünling

Mitarbeitende: Cornelia Spänig, Erol Ari
für die zukünftige Mitarbeit: Beate Heinerich

Arbeitspakete:

- Kommunikationsteam bilden
- Kommunikationsmaßnahmen planen und zur Umsetzung bringen
- Kommunikationskultur weiterentwickeln
- Abstimmung mit Koordinationsgruppe
-
- Aufgabe Nachsorge
 - Website
 - Broschüre
 - Satzung, Ordnung redaktionell überarbeiten

Koordination

Das Team soll vor allem unterstützend für die anderen Teams wirken.

Teamlead: Jessica Sandrock

Mitarbeitende: Sonja Sommer-Hofer, Oliver Blind-Galties

ArbeitspaketE:

- Team trifft sich wöchentlich zum Austausch 15 Min. Online
- 14 Tägiges Treffen mit den Sprecher:innen aus den Arbeitsbereichen
- Koordinierte Kommunikation
- Projekt Plan inkl. Meilensteine

In der Abschluss Runde wurde nochmal deutlich sichtbar, dass an diesem Wochenende weitere Schritte in die Zukunft gegangen werden konnten. Stimmen aus der Runde:

- mutig und frisch denken.
- Lust daran weiter zu arbeiten. Ich denke, dass wir das meistern können.
- interessante Diskussionen.
- nicht nur harmonisch. Jedoch glaube ich, dass wir einen Schritt weitergekommen sind.
- bin sehr erschöpft und zufrieden.
- so viele aktive Menschen, ich glaube die OE glückt.

Die Intensive Phase der Entwicklungsschmiede ist nun abgeschlossen. Dennoch werden wir immer wieder unsere Begleiter:innen von ageofartists zur Unterstützung in der Umsetzung einladen.

Scherin Beuther spricht zum Abschluss ihre Botschaft an alle Anwesende ihr Herz zu öffnen, damit so viel Wissen, Liebe und die Potentiale sich entfalten können.

Wann immer wir im Urteil und in der Hoffnungslosigkeit festhängen, so empfiehlt die erfahrene Organisationsentwicklerin, wünscht sie uns 2 Menschen an der Seite, die uns helfen, wieder in eine positive und hoffnungsvolle Haltung zu kommen.

Alle Arbeitsgruppen sollen gezielt erweitert werden, Ihre Mitarbeit ist herzlich willkommen, auch wenn Sie bisher nicht dabei waren. Melden Sie sich einfach bei der entsprechenden Teamleitung.

Ich bedanke mich im Namen der Schulgemeinschaft bei den Team ageofartists, das uns, nach meiner Wahrnehmung, sehr achtsam und kompetent begleitet hat, bei allen Mitwirkenden und Interessierten.

Aus meiner persönlichen Sichtweise ist die Entwicklungsschmiede eine große Chance unsere Schule, trotz aller Herausforderungen, zukunftsfähig zu gestalten.

*für die Öffentlichkeitsarbeit
Beate Heinerich*

Stefan Heinle, Schulsozialarbeit

Ein herzliches „Grüß Gott“ an alle Leser:innen!

Gerne stelle ich mich Ihnen heute als Ihr neuer Schulsozialarbeiter vor:

Mein Name ist Stefan Heinle, ich wohne seit Jahresbeginn in Schwäbisch Hall, bin 50 Jahre alt, ledig und habe keine Kinder. Geboren und aufgewachsen bin ich in Künzelsau. Dort arbeitete ich auch in der Integration von jugendlichen Spätaussiedlern im Stadtteil Taläcker. Schwerpunkte waren der Betrieb eines Jugendhauses und Internet-Cafés, die individuelle Begleitung von Jugendlichen und die Soziale Gruppenarbeit in Form von Pfadfindern. Danach war ich lange Jahre und bis vor kurzem noch auf Reisen. Im nun anbrechenden Frühling freue ich mich darauf in meiner Freizeit die nähere und weitere Umgebung rund um Hall abseits ausgetretener Pfade zu entdecken.

Gerne möchte ich als Schulsozialarbeiter Ansprechpartner für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft sein und insbesondere durch folgende Angebote zu einem guten und gelingenden Miteinander beitragen:

Beratung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen, Eltern und Erziehungsberechtigten bei

- persönlichen, sozialen oder familiären Problemen und akuten Krisensituationen
- Schulschwierigkeiten
- der beruflichen Orientierung

Weitervermittlung und Begleitung zu Hilfen und Unterstützungsangeboten von spezialisierten Fachstellen

(Erziehungsberatungsstelle, Schulpsychologische Beratung, Suchtberatung, profamilia...)

Unterstützung des Erziehungs- und Bildungsauftrags der Pädagogen durch

- ergänzende Projektarbeit zu typisch jugendspezifischen Themen wie z.B. Suchtverhalten, Sexualität, Mediennutzung und -kompetenz.
- Angebote zur Stärkung der Klassengemeinschaft gegen Mobbing und Ausgrenzung
- Vermittlung von Werten und Sozialkompetenz, Persönlichkeitsstärkung



Unterstützung und Beratung von Mitarbeiter:innen beim Umgang mit herausfordernden Kindern und Jugendlichen sowie schwierigen gruppendynamischen Prozessen in Gruppen und Klassen

Zusammenarbeit mit der Vertrauensstelle

Alle Angebote sind kostenlos und können freiwillig von Ihnen genutzt werden. Bei allem Handeln steht stets das Kindeswohl im Mittelpunkt. Die Angebote sind bedarfsorientiert und bauen auf bereits bestehenden Stärken und Ressourcen im Lebensumfeld auf, die in einem ersten Schritt aufgespürt und tragfähig gemacht werden. Sie selbst sind und bleiben Experte Ihrer Lebenswelt! Ich arbeite unparteiisch und bin zur Verschwiegenheit verpflichtet – auch gegenüber Kollegium, Schulführung und Verwaltung.

Ich freue mich nun sehr auf den Austausch mit Ihnen und die weitere Vertiefung meiner Kenntnisse in Waldorfpädagogik und Anthroposophie. Meine Kontakt-Daten:

Stefan Heinle

Büro der Schulsozialarbeit im Südturm, 2. OG

Büro – Sprechzeiten: Di & Mi 9:30 – 13:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon: 0791 - 970 61 61

Mobil: 0159 - 0162 49 26

Mo-Fr von 10 – 17 Uhr und

Do von 19:30 – 21 Uhr

eMail: s.heinle@waldorfschule-hall.de

Anzeigen

Suche dringend an drei Tagen (7.30 bis ca. 16.45 Uhr, Mo, Mi, Do) eine **Betreuung für meinen vierjährigen Sohn.**

Familie Schäfer 07 91/9 78 21 52

Wer hat **2 Einräder für Kinder** günstig abzugeben?

Bitte melden unter Tel.: 07 91/21 69 83 03

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Datum	07.03.	08.03.	09.03.	10.03.	11.03.
Vegetarisch	Mitarbeitertag	Tagliatelle verschiedene Soßen	mexikanischer Paprikatopf	Schupfnudeln	Semmelknödel mit heller Soße oder Lauch-Pilzsoße
Fleisch	Gulasch, Reis				
Dessert	Obst		Schokokuchen	Fruchtjoghurt	Rote Grütze mit Vanillesoße
	14.03.	15.03.	16.03.	17.03.	18.03.
Vegetarisch	Tortelini mit Tomatensoße und geriebenem Käse	Maultaschen	Tomatencremesuppe mit Eierstich und Baguette	Burgfrauennudeln	Salzkartoffeln, Spinat und Spiegelei
Fleisch	Maultaschen mit Fleisch				
Dessert	Apfelküchle mit Vanilleeis	Stracciatellaquark	Kartoffelpuffer mit Apfelmus	Schokopudding	Obst
	21.03.	22.03.	23.03.	24.03.	25.03.
Vegetarisch	Linsen und Spätzle	Risotto	Spaghetti Napoli, geriebener Käse	Kartoffelbrei mit Blau- kraut und Spiegelei	Pizza
Fleisch	mit Saitenwürstle		grobe Bratwurst		
Dessert	Himbeerlassi	Tiramisu	Pancakes	Obst	Vanillepudding
	28.03.	29.03.	30.03.	31.03.	1.04.
Vegetarisch	Backofenkartoffeln mit Kräuterdipp	„Subbakaschber“ mit Weckla vom Haus	Spinatknödel mit Käsesoße	Spinatlasagne	Burger mit Rote Bete-Patty
Fleisch				Lasagne mit Fleisch	Burger mit Fleischküchle
Dessert	Karamelpudding	Ofenschlupfer mit Vanil- lesoße	Obst	Apfelschnee	Fruchtjoghurt
	04.04.	05.04.	06.04.	07.04.	08.04.
Vegetarisch	Reis-Gemüse-Pfanne	panierter Feta Kartoffelsalat	Restefest	Kartoffelsuppe mit Brot	?! „Osterhasi“ ?! Reis
Fleisch	paniertes Schweineschnitzel				
Dessert	Waffeln	Zitronenspeise	Grießschnitten mit Sauerkirschen	Kaisersschmarrn mit Apfelmus	Dessert surprise

Änderungen vorbehalten! (Zutaten vorwiegend aus ökologischem Anbau) - Jedes Mittagessen mit Salat, Wasser oder Tee und Nachtisch!



Online-Vortrag

CORONA und die psychischen Belastungen bei Kindern & Jugendlichen

Mittwoch, 30.03.2022
20.00 Uhr

Frau Schuhen, Psychologin der Kindernothilfe e.V., bietet unserer Schulgemeinschaft einen Online-Vortrag zur Information und zum Austausch zum Thema „Corona und psychische Belastungen bei Kindern & Jugendliche“ an.

Schwerpunkte sind:

- Anzeichen psychischer Belastungen bei Kindern und Jugendlichen
- Beratungs- und Hilfsangebote für Eltern und Kinder
- Unterstützung und Begleitung belasteter Kinder und Jugendlicher im Alltag

Um Anmeldung unter b.heinerich@waldorfschule-hall.de wird gebeten.



Freie Waldorfschule Schwäbisch Hall

Teurerweg 2 • 74523 Schwäbisch Hall

Tel. 07 91/9 70 61-0 • www.waldorfschule-hall.de



FREUNDESKREIS
SÜDAFRIKA
FSA YOUTH EXCHANGE

Let's start again 2022

Der Besondere Schüleraustausch mit Südafrika

Folge uns auf Instagram @fsa_youthexchange.de

www.freundeskreis-suedafrika.de



Fotorechte FSA Freundeskreis Südafrika

Gewinne neue Freunde aus Südafrika Gastfamilien für südafrikanische Schüler:Innen gesucht!

Wer möchte Gastfamilie für eine(n) südafrikanische(n) Jugendliche(n) für 4 oder 8 Wochen werden? Alle Schüler:Innen sprechen Englisch, kommen aus allen Regionen Südafrikas und vermitteln den Gastfamilien ein Stück ihrer Kultur. Die Gäste (15-18 Jahre) nehmen als Hospitant (in) mit ihren Gastgeschwistern am Unterricht teil, soweit keine Ferien sind.

24.06. - 19.07.22 - 11.11. - 05.01.23 - 09.12. - 05.01.23

Ein Gegenbesuch ist gerne möglich!

Der FSA organisiert die Bahnfahrt zu den Gastfamilien. Alle SchülerInnen sind krank-, unfall- und haftpflichtversichert. Die Gastfamilien bieten Unterkunft, Verpflegung und Teilnahme am Familienalltag. Eigenes Zimmer ist nicht erforderlich. Unverbindliche Infos bei:

Petra Jacobi petra@freundeskreis-suedafrika.de

Tel 0521 160050 Mobil 0171 1941867

Rehhagenhof 42 33619 Bielefeld

freundeskreis-suedafrika.de



DIE VEREINFACHUNG ERMÖGLICHT EINE BEGINNENDE ANPASSUNG UNSERES ALLTAGS AN UNSERE HOFFNUNGEN.

EINFACHER MIT KINDERN!

Wie jede Art von Kunst brauchen auch Familien Inspiration, frische Infusionen mit Hoffnung und Fantasie. - KJP

TATSÄCHLICH, DIE ERZIEHUNG IST EINE KUNST. WELCHE TRÄUME HEGTEN SIE FÜR IHRE FAMILIE DIE SIE BESONDERS JETZT AM LIEBSTEN ZURÜCKEROBERN MÖCHTEN?

Machen Sie bei meinen Workshops mit. Lassen Sie uns zusammen die Wünsche die Sie für ihre Familie hegten, wieder entdecken. Es lohnt sich die Zeit dafür zu nehmen.

**Simplicity Parenting Coach: Lovis Reinelt
lovis.reinelt@outlook.com**